

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung 2024

Nr. 2. vom Mittwoch, 11. September 2024, 19:30 Uhr.

Ort: Gemeindesaal, Grammontstrasse 1, 4415 Lausen

<u>Präsenz</u>: 36 Stimmberechtigte, entschuldigt sind Gemeinderätin Nicole Thü-

ring und Gemeinderat Jan Wittlin

Einladung / Erläuterung: Lausner Anzeiger Nr. 12 vom 30. August 2024

<u>Versammlungsleitung:</u> Peter Aerni, Gemeindepräsident

Anträge der Gemeindekommission: Daniel Scharpf, Präsident der Gemeindekommission

<u>Protokoll</u>: Andreas Neuenschwander, Gemeindeverwalter

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. Juni 2024

2. Feuerwehr: Ersatzbeschaffung eines Transport- und Logistikfahrzeuges

3. Reduktion der Waldbaulinie "Elmer" / Parzelle Nr. 857

4. Mutation Waldbaulinie "Reitsportzentrum Galms" / Parzelle Nr. 1476

5. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen und Fragen

Gemeindepräsident Peter Aerni begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden von <u>Gemeindepräsident Peter Aerni</u> die Versammlungsteilnehmerin <u>Silvia Blatter</u> und der Versammlungsteilnehmer <u>Patrik Affolter</u> vorgeschlagen und gewählt.

Traktandenliste

://: Die Traktandenliste wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt.

TRAKT. 1: PROTOKOLL DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 5. JUNI 2024

Das Protokoll der letzten Versammlung kann während der Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. An der Versammlung werden, Gegenantrag vorbehalten, nur die Beschlüsse verlesen.

://: Das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 5. Juni 2024 wird, nachdem die Beschlüsse verlesen wurden, einstimmig genehmigt.

TRAKT. 2: FEUERWEHR: ERSATZBESCHAFFUNG EINES TRANSPORT- UND LOGISTIKFAHRZEUGES

A) EINFÜHRUNG

<u>Vizepräsident Andreas Schmidt</u> erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation, ergänzend zur Vorlage, die Ersatzbeschaffung eines Transport- und Logistikfahrzeuges der Feuerwehr Lausen. Im Detail geht er auf das Modulsystem der Feuerwehr Lausen ein. Er erklärt kurz sämtliche vorhandenen Fahrzeuge der Feuerwehr Lausen und deren Verwendung. Die Vorgehensweise der eingesetzten Arbeitsgruppe für die Beschaffung wird aufgezeigt. Es wurden Richtofferten eingeholt, die detaillierten Ausschreibungsunterlagen mit Zuschlagskriterien erstellt und schlussendlich erfolgte die Zuschlagserteilung (vorbehältlich des Beschlusses der Einwohnergemeindeversammlung). Die verschiedenen Varianten von möglichen Fahrzeugen für den Ersatz des Pionierfahrzeuges sowie die Anforderungen werden dargelegt. Das neue Fahrzeuges soll an der Hauptübung 2025 präsentiert werden. Dies ist jedoch abhängig vom Liefertermin des Fahrzeuges. Seitens der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung erfolgt eine Subvention in der Höhe von ca. CHF 63'500.00. Die Beschaffung der noch erforderlichen Leermodule erfolgt etappenweise im Rahmen des ordentlichen Budgetierungsprozesses. Das alte Pionierfahrzeug soll veräussert werden.

B) ANTRAG GEMEINDEKOMMISSION

Die Gemeindekommission, so Kommissionspräsident Daniel Scharpf, hat dieses Geschäft geprüft und es sind einige Wortmeldungen erfolgt. Unter anderem wurde die Frage gestellt, wie die Grundausstattungen der beschriebenen Module aussehen (Absperrmaterial, Beleuchtungsmaterial usw.). Im Weiteren wollte die Kommission in Erfahrung bringen, ob die Hochwasserschutzsperren der Feuerwehr kompatibel sind mit denjenigen des Zivilschutzes. Nach eingehender Beratung wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt.

C) DISKUSSION

Keine Wortmeldungen.

D) BESCHLUSS

://: Der Beschaffung eines neuen Transport- und Logistikfahrzeuges für die Feuerwehr Lausen wird einstimmig zugestimmt und hierfür ein Bruttokredit von CHF 230'000.00 bewilligt.

TRAKT. 3: REDUKTION DER WALDBAULINIE "ELMER" / PARZELLE NR. 857

A) EINFÜHRUNG

Gemeinderat Daniel Mühlethaler präsentiert anhand einer Powerpoint-Präsentation die Reduktion der Waldbaulinie «Elmer» auf der Parzelle Nr. 857. Aufgrund des Neubaus für ein Unterwerk der Elektra Baselland (EBL) muss die Waldbaulinie von 20 Meter auf 10 Meter reduziert werden. Die Erstellung des neuen Unterwerkes erfolgt im laufenden Betrieb, erklärt er weiter. In einer ersten Phase wird hinter der bestehenden Anlage ein neues Gebäude erstellt. Die neuen Transformatoren werden ebenfalls in einem neuen Gebäude montiert und stehen nicht mehr im Aussenbereich. Dieses Bauvorhaben ist nur mit einem reduzierten Waldabstand möglich. Die Anpassung der Waldbaulinie wurde mit den angrenzenden Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern sowie dem Amt für Wald beider Basel abgestimmt.

B) ANTRAG GEMEINDEKOMMISSION

Die Gemeindekommission, so <u>Kommissionspräsident Daniel Scharpf</u>, hat dieses Geschäft wiederum detailliert geprüft und es ist eine Rückfrage eingegangen. Man wollte wissen, ob der Bereich mit den heutigen Aussentransformatoren nach dem Rückbau wieder begrünt wird. Nachdem die Frage zur Zufriedenheit der Kommissionsmitglieder beantwortet wurde, hat die Kommission dem Antrag einstimmig zugestimmt.

C) DISKUSSION

<u>Alice Buess</u> möchte erfahren, ob die Parkplätze beim heutigen Unterwerk bestehen bleiben. <u>Gemeinderat Daniel Mühlthaler</u> teilt mit, dass diese Parkplätze in reduzierter Form bestehen bleiben (2 Parkplätze werden aufgehoben).

D) BESCHLUSS

://: Der Reduktion der Waldbaulinie auf der Parzelle Nr. 857 von 20.00 Metern auf 10.00 Metern wird mit 35 Ja - gegen 1 Nein Stimmen zugestimmt.

TRAKT. 4: MUTATION WALDBAULINIE "REITSPORTZENTRUM GALMS" / PARZELLE NR. 1476

A) EINFÜHRUNG

Gemeinderat Daniel Mühlethaler erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation die Mutation der Waldbaulinie «Reitsportzentrum Galms» auf der Parzelle Nr. 1476. Diese befindet sich in der Spezialzone für Reitsport. Im Jahre 1979 wurde für den Bau der Reithalle eine Waldbaulinie für das Hauptgebäude festgelegt. Bei den übrigen Nebenbauten fehlt eine rechtsgültige Waldbaulinie. Für diese vorhandenen Gebäude besteht eine Bestandesgarantie.

Bei der vorliegenden Mutation wird im Bereich des Vorplatzes und der bestehenden Nebenbaute die fehlende Waldbaulinie ergänzt. Die neue Waldbaulinie wird um die bestehenden Bauten oder auf den minimalen Waldabstand von 10 Metern festgelegt. Die Anpassung der Waldbaulinie wurde mit den angrenzenden Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern sowie dem Amt für Wald beider Basel abgestimmt, erläutert <u>Gemeinderat Daniel Mühlethaler</u>.

B) ANTRAG GEMEINDEKOMMISSION

Die Gemeindekommission, erklärt <u>Kommissionspräsident Daniel Scharpf</u>, hat dieses Geschäft intensiv geprüft. Die Kommission hat festgestellt, dass mit der vorliegenden Mutation, der nicht gesetzeskonforme Zustand bereinigt werden soll. Nach eingehender Beratung wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt.

C) DISKUSSION

<u>Mirjam Buchmann</u> stellt die Frage, was die Annahme der Vorlage mit sich bringen wird. Kann mit der Genehmigung der Waldbaulinie noch mehr Wald gerodet werden? Die ist nicht der Fall, erklärt <u>Gemeinderat Daniel Mühlethaler</u>. Es handelt sich um eine Begradigung und Bereinigung der heutigen widerrechtlichen Situation.

<u>Christian Tschudin</u> möchte in Erfahrung bringen, ob man Kenntnis davon hat, was der neue Besitzer für Pläne hat. <u>Gemeinderat Daniel Mühlethaler</u> erklärt, dass ein konformer Pferdebetrieb erstellt werden soll. Die nach Tierschutzgesetz nicht mehr konformen Einrichtungen werden sicherlich baulich angepasst. Ansonsten hat man keine weiteren Kenntnisse.

D) BESCHLUSS

://: Der Mutation der Waldbaulinie auf der Parzelle Nr. 1476 wird 35 Ja - gegen 1 Nein Stimmen zugestimmt.

TRAKT. 5. VERSCHIEDENES, WÜNSCHE, ANREGUNGEN UND FRAGEN

<u>Kurt Heid</u> möchte wissen, ob bei der Gemeinde Lausen derzeit die Lärmbelästigungen durch laute Fahrzeuge (Autoposer usw.) bekannt sind. Diese Lärmproblematik am Mattenweg ist regelmässig vorhanden. Auf der Verwaltung sind derzeit keine Meldungen eingegangen, erklärt <u>Gemeindepräsident Peter Aerni</u>. <u>Kurt Heid</u> ergänzt, dass erst letzten Sonntagvormittag ein überlautes Motorrad an der COOP Tankstelle wahrgenommen wurde. <u>Gemeindepräsident Peter Aerni</u> nimmt das Anliegen entgegen und man wird dies mit der Polizei Basel-Landschaft besprechen.

<u>Mirjam Buchmann</u> teilt den Hinweis von <u>Kurt Heid</u> und ergänzt, dass dieselbe Problematik an der Furlenstrasse ebenfalls beobachtet wird. <u>Martin Eichenberger</u> hat auch festgestellt, dass öfters Fahrzeuge auf der A22 von Sissach herkommend, auf der Umfahrungsstrasse wenden und wieder nach Sissach fahren. Dies führt zu erheblichen Lärmbelästigungen.

<u>Vizepräsident Andreas Schmidt</u> teilt mit, dass bei allfälligen Wiederholungen die Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft kontaktiert werden soll. Diese würde den gemeindeeigenen Sicherheitsdienst «First Choice» aufbieten.

<u>Alice Buess</u> hat festgestellt, dass der Poller an der Weidmattstrasse nicht mehr in Betrieb ist. <u>Gemeindepräsident Peter Aerni</u> erklärt, dass der Poller aufgrund eines Bauschadens vorübergehend demontiert werden musste. Die Gemeinde ist bestrebt, diesen so bald als möglich wieder zu montieren.

<u>Gemeindepräsident Peter Aerni</u> informiert über das bevorstehende «Ergolz Fescht» vom kommenden Samstag, 14. September 2024, auf der Galerie Bifang. Das Organisationskomitee würde sich freuen, wenn zahlreiche Gäste erscheinen würden. Die Betreiber des Bernerhofes, welcher seit Ende August 2024 geschlossen ist, wird an diesem Fest die Festwirtschaft betreiben.

<u>Vizepräsident Andreas Schmidt</u> ergänzt, dass am Freitag, 13. September 2024 um 19.00 Uhr, der erste Waldspaziergang stattfinden wird. <u>Förster Thomas Schöpfer</u> und <u>Vizepräsident Andreas Schmidt</u> werden im Gebiet «Cholholz» einige interessante Erläuterungen über das Aufgabengebiet des Försters und der Waldwirtschaft abgeben. Treffpunkt für den Spaziergang ist beim Hupperschopf. Zum Abschluss findet ein einfacher Imbiss (Waldfest) beim Hupperschopf statt, wozu alle Teilnehmenden herzlich eingeladen sind.

Schluss der Sitzung: 20:15 Uhr Für die	Richtigkeit zeichnet:
--	-----------------------

Gemeinde Lausen Gemeinderat

Der Präsident: Der Verwalter:

Peter Aerni Andreas Neuenschwander